

Tabelle1

Vergleich EGT - Supa-tuna

<i>Funktion</i>	<i>Supa-tuna</i>	<i>EGT-Messgeräte</i>
Die Anzeige muß interpretiert werden	Nein, das Display zeigt immer das aktuelle Mischungsverhältnis an, unabhängig von der Höhe, Temperatur, Bedüsung und Kraftstoffzufuhr.	Ja, die Abgastemperatur kann von verschiedenen Faktoren beeinflusst werden. Eine Abmagerung lässt die EGT ansteigen; bei weiterer Abmagerung fällt die Temperatur wieder. Eine zu fette Einstellung erzeugt aber auch eine zu niedrige EGT.
Umgebungsvariable beeinflussen die Anzeige	in keiner Weise; Geänderte Umgebungsbedingungen wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit ändern die Effektivität des Motors. Supa-tuna wird immer richtig anzeigen, ob das Benzin-Luft-Gemisch zu fett, korrekt oder zu mager eingestellt ist.	Ja, sobald die Konditionen sich ändern, ändert sich auch die Abgastemperatur.
Gleich bleibende Kalibrierung	Ja, die Kalibrierung des Supa-tuna wird in sehr engen Grenzen vorgenommen und ist sehr stabil. Sollte es doch einmal nötig sein, dann schicken Sie uns das Gerät zu, wir stellen für Sie kostenfrei neu ein. Nur die Versandkosten sind zu begleichen.	Ja und nein. Das Meßgerät an sich wird gleichmäßig anzeigen – aber was? Die Montage des Sensors, die Zylinderkopftemperatur, die Charakteristik eines speziellen Motors, alles spielt mit; wie legt man da die Sollwerte für eine Kalibrierung fest?
Die optimale Einstellung ist leicht wiederholbar.	Ja. Wenn man der Motor vorher warm laufen lässt.	Nein, die Vielfalt der Faktoren, die die Temperatur beeinflussen ist zu groß. Normalerweise müsste man die Zylinderkopftemperatur (CHT) und die Abgastemperatur (EGT) über einen längeren Zeitraum beobachten um nach Erfahrung richtig einstellen zu können.